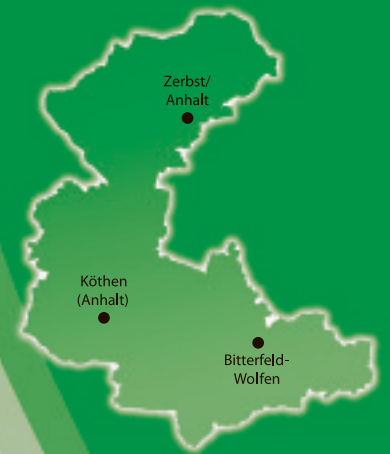


ANHALT-BITTERFELD



MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de Jahrgang 13 • Ausgabe 5 • Freitag, 15.03.2019

Hanna Riemschneider gewinnt Vorlesewettbewerb

Knisternde Spannung lag am 20. Februar in der Zerbster Stadtbibliothek in der Luft. Vier Mädchen und fünf Jungen der sechsten Klassen, die sich für das Finale des Kreisausscheides zum Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels qualifizieren konnten, hatten ihre Leseproben vor einer fachkundigen Jury absolviert. Gespannt warteten die Kinder und ihre anwesenden Angehörigen auf die Entscheidung der Jury, die sich zur Beratung zurückgezogen hatte. Und als sich die Türen endlich öffneten, verkündete die Jury: Hanna Riemschneider vom Gymnasium Franciscum in Zerbst/Anhalt ist Lesekönigin 2019 des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Die Jury war wirklich nicht zu beneiden. Alle Kinder haben in ihren Darbietungen eindrucksvoll nachgewiesen, dass sie sich in den Vorausscheiden in den Schulen zurecht durchgesetzt haben. Zunächst hatten die Kinder die Möglichkeit, ein selbst ausgesuchtes Buch vorzustellen und daraus vorzulesen. Anschließend wurde ihnen ein unbekannter Text zum Lesen vorgelegt. Die Organisatoren hatten dazu das Buch „Im Land der Stundendiebe“ von Thomas Mendl ausgesucht. Bei der Bewertung der Lesebeiträge geht es nicht nur um ein möglichst fehlerfreies Lesen, sondern insbesondere auch um die Beherrschung der formalen Lesetechniken, wie deutliche Aussprache, sinngemäße Betonung und angemessenes Lesetempo. Das alles

wird mit Punkten bewertet und führt schließlich zu einem Gesamtergebnis. Und da hatte Hanna Riemschneider letztendlich ein kleines Stückchen die Nase vorn. Auch Elke Klemme vom Kulturamt der Kreisverwaltung, zugleich Organisatorin des Kreiswettbewerbes, lobte die Auftritte der Kinder. Dabei betonte sie, dass die Mädchen und Jungen, die heute nicht gewonnen haben, nicht traurig sein sollten. Dazu bestehe überhaupt kein Anlass. Sie alle haben super gelesen, sie alle seien Sieger. Am Ende entscheiden nur Winzigkeiten. Alle Teilnehmer wurden für ihren Beitrag mit einer Urkunde und einem Buchgeschenk bedacht. Hanna Riemschneider wird unseren Landkreis nun beim Landes-

wettbewerb vertreten. Vielleicht schafft sie es ja sogar bis zum Bundesfinale, welches am 26. Juni 2019 in Berlin stattfinden wird. Wir alle drücken dafür ganz fest die Daumen.

Die Teilnehmer am Kreisausscheid:

- Anni Meyer, Freie Schule Anhalt Köthen
- Lukas Parreidt, Ludwigsgymnasium Köthen
- Laura Sophie Bielstein, Sekundarschule „Am Burgtor“ Aken
- Niclas Schöbe, Gemeinschaftsschule Gröbzig
- Erik Oskar Baldauf, Europagymnasium „Walther Rathenau“ Bitterfeld
- Luca Berger, Heinrich-Heine Gymnasium Wolfen

- Lena Ehmig, Sekundarschule „A. Diesterweg“ Roitzsch
- Ben Heinecke, Sekundarschule „Ciervisti“ Zerbst
- Hanna Riemschneider, Gymnasium Franciscum Zerbst

Info:

Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und zählt zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben. Der Wettbewerb wird von der Kultusministerkonferenz empfohlen. Rund 600.000 Schülerinnen und Schüler beteiligen sich jedes Jahr. Mitmachen können alle sechsten Schulklassen. Der Vorlesewettbewerb wird seit 1959 vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und kulturellen Einrichtungen veranstaltet.



Die Teilnehmer des Kreisfinales des Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels. Links die Siegerin, Hanna Riemschneider, vom Gymnasium Franciscum Zerbst.

Kreistag Anhalt-Bitterfeld

Debatte zur Fachoberschule Köthen

Die Ankündigung des Schulleiters der Berufsbildenden Schule Anhalt-Bitterfeld, Rainer Woischnik, die Fachoberschule am Standort Köthen zukünftig ausschließlich in Bitterfeld zu konzentrieren, hat nun auch den Kreistag beschäftigt. Diese Problematik stand zwar nicht auf der Tagesordnung, wurde jedoch in der Einwohnerfragestunde von Schülersprecher Johannes Adam angesprochen, was im Laufe der

Tagung zu einer Debatte führte. Dazu prallten zunächst unterschiedliche Rechtsauffassungen aufeinander. Darf die Schule dies entscheiden oder hätten dazu zwingend die politischen Gremien des Landkreises einbezogen werden müssen? Dazu muss man wissen, dass der Landkreis zwar Träger der Schule ist, ihm jedoch die Lehrkräfte nicht unterstehen. Zuständig ist der Landkreis dagegen für die

Schulentwicklungsplanung. Ob dieser aber für die Schule in einzelnen Punkten bindend ist, ist auch strittig. Landrat Uwe Schulze, nach längerer Krankheit gerade erst wieder im Amt, ist sich, was die Zuständigkeit betrifft, auch nicht sicher. Er versprach dies einer rechtlichen Prüfung zu unterziehen. Zudem will er die Thematik in einer offenen Debatte mit Schulleiter, Schülervvertretern und Kommunal-

politikern erörtern. Ein genauer Termin stand zur Kreistagssitzung noch nicht fest.

Die Ankündigung, die Fachoberschule künftig allein in Bitterfeld zu konzentrieren, hatte insbesondere im Köthener Raum für Wirbel gesorgt. Schülervvertreter, Kommunalpolitiker und auch die Hochschule Anhalt hatten sich öffentlich klar gegen diese Entscheidung positioniert.

Kreistag Anhalt-Bitterfeld

Beitrittsbeschluss zum Haushalt 2019

Mit großer Mehrheit hat der Kreistag der Haushaltsbegleitverfügung der Aufsichtsbehörde zugestimmt. Nach erfolgter Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises ist der Haushalt damit rechtsgültig. Der Kreistag hatte im Dezember

letzten Jahres den Haushalt 2019 beschlossen. Danach ist es zwingend vorgeschrieben, diesen der Aufsichtsbehörde, also dem Landesverwaltungsamt Halle, zur Prüfung und Genehmigung vorzulegen. Das Amt hat von einer Beanstandung des

Haushaltes abgesehen. Allerdings genehmigte die Behörde den festgesetzten Höchstbetrag des Liquiditätskredites, also jenes Kredites, der bei Privathaushalten quasi Dispo heißt, nur in einer Gesamthöhe von 71 Millionen Euro. Im vom Kreistag

beschlossenen Haushalt war dieser auf 78 Millionen Euro festgelegt. Dieser Änderung musste der Kreistag zustimmen, was er auch tat. Der Kreishaushalt umfasst im Ergebnisplan rund 230 Millionen Euro.

Kreistag Anhalt-Bitterfeld

Berufsschulzentrum in Bitterfeld bald wieder bezugsfertig

Wie Landrat Uwe Schulze zur letzten Kreistagssitzung informierte, gehen die Arbeiten zur Schadstoffsanierung im Bitterfeld Berufsschulzentrum planmäßig voran. So ist die

eigentliche Schadstoffsanierung – hierbei geht es um den Rückbau von sogenannten Künstlichen Mineralfasern, die im Verdacht stehen, krebserzeugende Wirkung zu haben

– bereits nahezu fertiggestellt. Messungen der Raumluft ergaben ein durchweg positives Ergebnis. Nunmehr folgen noch Brandschutz-, Maler-, Isolierungs-, Trockenbau-,

Schallschutz- und Akustikarbeiten. Im Juni soll alles fertig sein, so dass in den Sommerferien der Wiedereinzug in das gewohnte Domizil erfolgen kann.

Gerichtsentscheid

Die UKA Meißen Projektentwicklung GmbH & Co. KG beantragte mit Datum vom 20. September 2011 die Errichtung und den Betrieb von 18 Windenergieanlagen in den Gemarkungen Meilendorf/Riesdorf/Hinsdorf/Zehbitz und Salzfurkapelle. Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens wurde zeitgleich ein Antrag auf Vorbescheid gestellt. Diesen lehnte der Landkreis Anhalt-

Bitterfeld u.a. mit der Begründung ab, dass sich die beantragten Anlagen außerhalb eines Vorranggebietes für die Windenergienutzung befinden. Die Städte Südliches Anhalt und Zörbig hatten ebenso das gemeindliche Einvernehmen versagt.

Das Verwaltungsgericht Halle hat mit Urteil im März 2016 bestimmt, dass der Landkreis den ablehnenden Vorbescheid aufzuheben und über

den Genehmigungsantrag zu entscheiden hat. Gegen dieses Urteil ist der Landkreis in Berufung gegangen. Die Entscheidung über die Berufung erfolgte durch das Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt mit dem Urteil vom 05.12.2018. Die Klage der Antragstellerin auf Erteilung der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung wurde abgewiesen. Damit erkennt das Gericht

an, dass die beantragten Anlagen planungsrechtlich unzulässig sind. Entscheidend für diese Beurteilung ist die Feststellung, dass der Sachliche Teilplan "Nutzung der Windenergie in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg vom 30.05.2018 formell und materiell wirksam ist. Das Urteil des OVG Magdeburg ist seit dem 12.02.2019 rechtskräftig.

Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de

☒ Öffentliche Stellenausschreibung

☒ mehr ...





Kollege kommt gleich!



Informationen frisch aufgebrüht aus Ihrem Amt.

Anlässlich der Verkündung der Weimarer Verfassung am 14. August 1919 als erste effektive demokratische Verfassung begehen wir in diesem Jahr das „100 jährige Demokratie-Jubiläum“. Im Rahmen des Bundesprogrammes „Demokratie leben!“ des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wollen wir den Einsatz für ein vielfältiges, gewaltfreies und demokratisches Miteinander stärken.



Unter dem Namen „**KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld**“ bilden wir eine von deutschlandweit ca. 300 lokalen „Partnerschaften für Demokratie“. Demokratie steht dabei nicht nur für eine Staatsform, sondern vor allem für die Form der Mitwirkung an einer lebendigen und toleranten Demokratie vor Ort. Die demokratische Alltagskultur wird dabei, gemeinsam mit Aktiven aus der Zivilgesellschaft – Vereine, Verbände, Kirchen bis hin zu bürgerschaftlich Engagierten – und mit Akteuren aus der Verwaltung, Kommunalpolitik und Wirtschaft, gestärkt. Zu den Zielgruppen des Bundesprogramms gehören insbesondere Kinder und Jugendliche, deren Eltern, Familienangehörige, aber auch ehren-, neben- und hauptamtlich Tätige, insbesondere in der Jugendhilfe. Es stehen für die Stadt Zerbst/Anhalt, Gemeinde Muldestausee, Stadt Raguhn-Jeßnitz, Stadt Zörbig, Stadt Sandersdorf-Brehna, Stadt Aken (Elbe), Stadt Südliches Anhalt und Gemeinde Osternienburger Land jährlich Gelder für den Aktions- und Initiativfonds sowie den Jugendfonds zur Verfügung, aus denen Einzelmaßnahmen finanziert werden können. Demokratie braucht Ideen. Wer Vorschläge für Projekte zum Thema Demokratie und Vielfalt besitzt, darf sich sehr gern einbringen. Hierfür können Sie Kontakt mit Frau Motzbäuchel (Tel. 03493-341 805) oder mit Frau Reifarth (Tel. 03923-7403-13) für die Region Zerbst aufnehmen. Seit dem 21. Februar sind wir auch auf Facebook unter [@KreisDerVielfaltABI](#) vertreten und freuen uns über jedes Abonnement. Hier werden aktuelle Informationen, Veranstaltungen, Projekte und Aufrufe zum Thema gepostet, wie zum Beispiel der Appell zur Wahlbeteiligung an den anstehenden Europa- und Kommunalwahlen in Sachsen-Anhalt, welche am 26. Mai 2019 anstehen. Unter dem Slogan „DU HAST DIE WAHL“ sind zur Kommunalwahl auch Jugendliche ab 16 Jahren aufgerufen, ihre Stimme abzugeben.

**DIESER
BEITRAG
WIRD
NICHTS
ÄNDERN!**

ABER DU KANNST ES

**DEMOKRATIE LEBT
VOM MITMACHEN**

**JEDER KANN ETWAS
BEWEGEN!**

Kamera läuft!

Azubis werben für ihr Europa, für ein Europa in Anhalt-Bitterfeld und Anhalt-Bitterfeld in Europa!

Es war die etwas andere Art, die die Auszubildenden der Kommunalverwaltungen des Landkreises gewählt hatten, um mit dem Landrat und den Ober(Bürgermeistern) über Europa ins Gespräch zu kommen!

Und es war aufregend – nicht nur für die jungen Frauen und Männer aus den Kommunalverwaltungen des Landkreises.

Doch der Reihe nach! Worum ging es?

Schon traditionell treffen sich die Auszubildenden der Kommunalverwaltungen des Landkreises einmal im Jahr, um über europapolitische Themen zu diskutieren, mit Parlamentariern ins Gespräch zu kommen oder sich kreativ mit Europa auseinanderzusetzen.

So entstand die Idee, die Ober(Bürgermeister) und den Landrat zu interviewen und sie zu ihrer Sicht auf Europa zu befragen, der berühmte Blick durch die Europabrille.

Was am Anfang eine Schnapsidee war, wurde schnell Realität. Die

Azubis lernten in Workshops wie man ein gutes Interview führt, insbesondere wie man die berühmten „Fettnäpfchen“ auslässt ... Sie lernten aber auch den Umgang mit einer Kamera, denn die Gesprächspartner sollten schon im richtigen Licht stehen.

Der Ehrgeiz bestimmte von Beginn an das Projekt. Jedes kleinste Detail sollte gut vorbereitet sein, sei es der passende Hintergrund für den Gesprächspartner, die stimmige Einleitung zum Interview oder einfach nur der Blick auf die perfekt sitzende Krawatte oder das Jackett – schließlich hatten die Azubis genau diese Feinheiten in den vorgeschalteten Workshops gelernt.

Dann endlich war es soweit!

Nach fast einem halben Jahr Vorbereitung kam der Tag der Tage.

Die Azubis hatten die Interviewtermine mit ihrem Landrat bzw. den Ober(Bürgermeistern) abgestimmt, Fragen ausgearbeitet und warteten gespannt und nervös auf

den Satz: Kamera läuft!

Aber wer denkt, dass nur die Azubis aufgeregt waren, irrt. Nicht minder erging es den Gesprächspartnern, denn diese wussten oftmals bis zur letzten Sekunde nicht, welche Fragen gestellt werden.

Der Fragenkatalog erstreckte sich quer durch Europa; ob Kommunalpartnerschaften, Förderprojekte, allgemeine Fragen zur Sicht auf Europa – die Azubis versuchten beim Landrat und den Ober(Bürgermeistern) alles heraus zu kitzeln, was ging.

Warum das aber alles? Die Azubis hatten eine klare Zielstellung: Sie wollen für ihr Europa werben, für ein Europa in Anhalt-Bitterfeld und Anhalt-Bitterfeld in Europa! Sie rufen alle Bürger*Innen auf, am 26. Mai 2019 ihre Stimme bei der Europa- und Kommunalwahl abzugeben.

Wer nicht wählt, lässt andere für sich wählen!

Jetzt haben die Azubis das Rohmaterial „in der Kiste“ und sagen

DANKE für die Gesprächsbereitschaft.

Aus dem jeweiligen Interview produzieren die jungen Journalisten und Kamerafrauen nunmehr ein Video.

Und der rote Faden des Perfektionismus zieht sich weiter durch das Projekt, die Azubis geben sich nicht damit zufrieden, das Video „nur“ für die kommunalen Homepages produziert zu haben.

Jetzt wollen sie mehr – sie wollen den Europa.Medien.Preis Sachsen-Anhalt 2019!

Dieser Preis wird jährlich von der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur, der Medienanstalt Sachsen-Anhalt und der Landeszentrale für politische Bildung ausgelobt.

Zuvor wird das Video im Rahmen der Europawoche 2019 öffentlich präsentiert!

Bis dahin bleiben Sie neugierig auf das Video!



Berufsbildende Schulen Anhalt-Bitterfeld – Tage der offenen Türen verschoben

Aus schulorganisatorischen Gründen werden die Tage der offenen Türen am Standort Bitterfeld (wäre bereits am 6.03.2019 gewesen) und 16.03.2019 am Standort Köthen auf unbestimmte Zeit verschoben. Über einen Ausweichtermin werden wir an dieser Stelle zeitnah informieren.

gez. Woischnik (Schulleiter)

Kamera überträgt wieder live aus Fischadlerhorst



Seit Ende Februar überträgt eine Kamera wieder live Bilder aus dem Fischadlerhorst ins Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz HAUS AM SEE in Schlaitz. Wir dürfen also gespannt sein, was in den nächsten Wochen und Monaten zu beobachten ist. Besucher des HAUS AM SEE können während der Öffnungszeiten live dabei sein. HAUS AM SEE, Schlaitz, Am Muldestausee 2
Öffnungszeiten:
Von Montag bis Freitag nach Vereinbarung

einbarung
In den **Ferien** (außer Pfingst- bzw. Weihnachtsferien) montags bis freitags in der Zeit **von 10.00 bis 16.00 Uhr**
Rufen Sie uns einfach an, denn es könnten bereits angemeldete Gruppen das Haus nutzen! (034955 21490)
Sonntag + Feiertag:
November – März 13.00 – 16.00 Uhr
April – Oktober 14.00 – 17.00 Uhr
Jeweils am 1. Sonntag im Monat (Heidesonntag) von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Stadt (Köthen) Anhalt



Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich eine unbefristete Stelle als

Leiter/in Betriebshof (m/w/d)

zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden/Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

Stadt Aken (Elbe)



Die Stadt Aken (Elbe) sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt

staatlich anerkannte Erzieher/innen (m/w/d).

Auf der Internetseite der Stadt Aken (Elbe) – www.aken.de (Rubrik Aktuelles/Stellenausschreibungen) – finden Sie die vollständigen Stellenausschreibungen.

Stadt Aken (Elbe)



Bei der Stadt Aken (Elbe) ist für die Zeit von April bis Oktober eine Stelle als

Saisonkraft (m/w/d) für die Touristeninformation

zu besetzen.

Auf der Internetseite der Stadt Aken (Elbe) – www.aken.de (Rubrik Aktuelles/Stellenausschreibungen) – finden Sie die vollständigen Stellenausschreibungen.

Die Gemeinde Muldestausee
schreibt



die Stelle

Örtlicher Teilhabemanager (m/w/d) in der Gemeinde Muldestausee

zur Besetzung ab 01.04.2019 aus.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Muldestausee unter www.gemeinde-muldestausee.de (Rubrik: Bürger & Rathaus).

Stadt (Köthen) Anhalt



Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich eine unbefristete Stelle als

Leiter/in Stadtentwicklung (m/w/d)

zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden/Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

WEISSER RING ANHALT-BITTERFELD

Sind Sie Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.

Allgemeine Hotline: 11 60 06

Weißer Ring, Außenstelle Anhalt-Bitterfeld:

0151 / 55 16 47 48

Weißer Ring, Außenstelle Köthen:

0151 / 55 16 47 76

FRAUENNOTRUF

(03494) 31054

(03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!

Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Thema: Innovationsprozesse lassen sich noch leichter fördern!

Die Fähigkeit zum innovativen Wandel stärkt die Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen. Dafür werden **Innovationsassistenten** gefördert. Die Hoch- und Fachhochschulabsolventen aus dem ingenieur-, natur- und wirtschaftswissenschaftlichen oder kreativ-

wirtschaftlichen Bereich sorgen für den Wissen- und Technologietransfer in das Unternehmen. Ihre Ziele sind u. a. die Neu- bzw. Weiterentwicklung von Produkten und Verfahren. Durch das **ESF-Programm** werden bis zu 50 % der Personalausgaben (max. 30.000 €/Jahr) für bis zu 2 Assis-

ten und je max. 2 Jahre bezuschusst. Ab sofort gibt es nun Erleichterungen bei der Abrechnung durch Pauschalförderung. Alle Fragen rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank kostenfrei am **4. April 2019** in den Geschäftsräumen der EWG

Anhalt-Bitterfeld mbH in der Andresenstraße 1a in Wolfen (TGZ Bitterfeld-Wolfen).

Eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Die Terminvergabe übernimmt die EWG Anhalt-Bitterfeld, Telefonnummer (03494) 638366 oder per Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

MDV erweitert sein Gebiet in Sachsen-Anhalt

Der Countdown läuft: Ab dem 15. Dezember dieses Jahres gilt in den S-Bahnen und Regionalzügen nach Dessau-Roßlau und in die Landkreise Wittenberg und Anhalt-Bitterfeld der Tarif des Mitteldeutschen Verkehrsverbunds (MDV). Mit der dritten Erweiterung des Verbundgebietes seit der Gründung des MDV im Jahr 2001 profitieren künftig insgesamt über 2,1 Millionen Einwohner in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen von den integrierten Nahverkehrsangeboten im Verbund.

Durch die Teilintegration des Schienenpersonennahverkehrs in den MDV wächst die Region im Osten Sachsen-Anhalts stärker an den Großraum Leipzig/Halle heran. So wird es beispielsweise möglich sein, von Bitterfeld mit der S-Bahn nach Halle (Saale) oder Leipzig zu fahren und dort mit dem gleichen

Ticket auch Bus und Straßenbahn in den Großstädten zu nutzen. Bisher mussten für diese Strecke zwei Tickets erworben werden. Die Teilintegration bedeutet eine tarifliche Änderung im Zugverkehr. Das Verkehrsangebot, welches bereits in den letzten Jahren deutlich erweitert wurde, bleibt unverändert. Ebenfalls davon unberührt bleiben die Tarife für Bus- und Straßenbahnfahrten in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg sowie in der Stadt Dessau-Roßlau.

Im Februar 2018 verkündete der MDV gemeinsam mit dem sachsen-anhaltischen Verkehrsminister Thomas Webel sowie der NASA die bevorstehende Verbunderweiterung im Zugverkehr im östlichen Teil des Landes. Zuvor hatte die Gesellschafterversammlung des MDV diesen ersten Teilschritt der erneuten Verbunderweiterung beschlos-

sen. Damit folgt die Verbundgesellschaft der Strategie des Ministeriums für Landesentwick-

lung und Verkehr Sachsen-Anhalt (MLV), landesweit Verbundstrukturen einzuführen.





Ein schwieriges Match: Berufsorientierung trifft auf Pubertät.

Wer einen pubertierenden Teenager zu Hause hat, kennt das Problem: Die Begeisterung für verschiedenste Themen kennt keine Grenzen, sobald jedoch die Frage gestellt wird – Hast Du Dir mal Gedanken um Deine berufliche Zukunft gemacht? – ist von Begeisterung nicht mehr viel zu spüren. Dann hat sich die Grenze plötzlich in die Kommunikation zwischen Eltern und Kinder geschoben. Denn auch, wenn der oder die Jugendliche konkrete Zukunftspläne hat, sobald man als Elternteil eine absolute Festlegung auf die Zukunftspläne fordert, reagieren Jugendliche sperrig.

In der Pädagogik wird dieses Verhalten als völlig normal beschrieben. Zu den jugendlichen Aufgaben während der Pubertät gehören das Austesten von Möglichkeiten, die Abgrenzung zu den Vorstellungen der Eltern sowie auch das Finden eigener Wege. Mal abgesehen davon, dass das Thema „Berufsorientierung“ prinzipiell oft wenig Charme hat, ist es auch ein „großes“ Thema, was durchaus mögliche Ängste der Jugendlichen involviert. Und auch wenn

Eltern während der Pubertätsphase das Gefühl haben, ihre Jugendlichen nicht mehr zu erreichen – bleiben sie dennoch eine der wichtigsten Unterstützungen während dieser komplexen Phase. Speziell bei der Frage nach einem möglichen Beruf bieten die Eltern wichtige Orientierung.

Was so paradox klingt, bleibt es auch mit Blick auf die Verbindung von Berufsorientierung und Pubertät: Noch nie lag die Erwartungshaltung an Jugendliche so hoch wie gegenwärtig. Denn gewissermaßen sind die Jugendlichen von heute jene Generation, die keine Begrenzungen mehr leben muss und somit alles haben kann. Warum sind sie dann scheinbar so wenig bereit, fokussiert auf ein berufliches Ziel hinzuwirken. Tatsächlich hatten es Jugendliche auch noch nie so schwer wie heute, aus dem Prozess der Pubertät heraus in das Erwachsenen-Dasein zu finden. Was bei diesem Widerspruch bleibt, ist Unsicherheit auf allen Seiten: bei den Jugendlichen selbst, bei Unternehmen und Lehrenden, aber auch auf Seiten der Eltern.

Um in diesem Verunsicherungsprozess mit gelungener Wissensvermittlung Stück für Stück neue Sicherheit zu schaffen, werden ab 2019 im Landkreis Anhalt-Bitterfeld durch das Euro-Schulen-Projekt „b-e-r-u-f“ in Kooperation mit dem Landkreis und kommunalen Partnern Austauschveranstaltungen für Eltern aller Schulformen angeboten. Den Beginn macht eine Veranstaltungsreihe in Köthen. In den Räumlichkeiten des Unternehmens „Mercateo“ werden folgende Termine stattfinden:

- für Sekundarschulen am 19. März 2019 von 16.00 bis 18.00 Uhr
- für Gymnasien am 20. März 2019 von 16.00 bis 18.00 Uhr
- für Förderschulen am 21. März 2019 von 16.00 bis 18.00 Uhr

Zielstellung ist es, auf Widersprüche während der Pubertät und Berufsorientierungsphase einzugehen, den Eltern Verantwortungsdruk zu nehmen, die wichtigsten landkreisweiten Berufsorientierungsangebote vorzu-

stellen und Eltern als Expertinnen und Experten ihrer Kinder zu Wort kommen zu lassen. Dabei wird Marcus Hendel, Leiter der Personalabteilung „Mercateo“, praktische Einblicke in seine langjährige Erfahrung als Personal geben – Unternehmenspraxis trifft pädagogische Theorie. Eltern, deren Kinder aktuell im Raum Köthen durch den Prozess der Pubertät und Berufsorientierung gehen, werden nochmals gesondert über die Schulen informiert. Kontakt zum Projekt finden Sie über beruf-anhalt-bitterfeld@eso.de.

Das Projekt „b-e-r-u-f. WIR BEGLEITEN ELTERN MIT REGIONALEN UNTERNEHMEN UND PÄDAGOGISCHEN FACHKRÄFTEN“ beruht auf einem Ideenwettbewerb des Landkreises Anhalt-Bitterfeld im Rahmen des Landesprogramms „RÜMSA HS II“ (Regionales Übergangsmanagement Sachsen-Anhalt Handlungssäule II), das aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert wird.

**Nächste
Erscheinungstermine:
29.03.2019 und 12.04.2019**

**Redaktionsschlussstermine:
15.03.2019 und 29.03.2019**

Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich
für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1,
06366 Köthen (Anhalt)
Verantwortlich für die Redaktion:
Udo Pawelczyk - Telefon (0 34 96) 60 10 05
Marina Jank - Telefon (0 34 96) 60 10 06
Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH
Fotosatz: MZ Satz GmbH
06406 Bernburg, Hallesche Landstraße 111

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnenstimmend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

IMPRESSUM

Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Auswahl der Bildungsangebote März/April 2019



Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
<i>In vielen Kursen ist ein Einstieg nach Beginn noch möglich und sinnvoll: fragen Sie nach!</i>						
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Neues aus dem Hirschberger Tal – Diavortrag mit Matthias Prasse	XB1.00.013	1x	21.03. (Do)	18:30	6,00 €	Bitterfeld
Der weiße Ring: Prävention und Hilfe im Ernstfall (Vortrag mit B. Franke)	XB1.05.120	1x	10.04. (Mi)	17:30	frei	Bitterfeld
Neu: gefilzten Osterschmuck gestalten	XB2.06.200	1x	13.04. (Sa)	10:00	15,00 €	Bitterfeld
Wer braucht 100.000 Fotos? Fragen zu Digitalfotos für Ein- und Aufsteiger	XB2.10.001	1x	ab 8 TN	10:00	36,00 €	Bitterfeld
Nähmaschinen-Führerschein: Was kann meine Nähmaschine alles?	XB2.14.005	3x	ab 8 TN	18:30	36,00 €	Bitterfeld
Einsteigerkurs für Näh-Anfänger	XB2.14.025	10x	21.03.(Do)	18:00	81,00 €	Bitterfeld
Neu: Kosmetik und Pflege	XB3.04.002	4x	ab 8 TN	18:00	32,00 €	Bitterfeld
Hatha – Yoga in Wolfen	XB3.01.428	12x	ab 8 TN	17:00	78,00 €	Wolfen
Nordic Walking in der Goitzsche (montags)	XB3.02.020	10x	02.05.(Do)	14:00	53,30 €	Bitterfeld
Callanetics	XB3.02.221	12x	10.04.(Mi)	17:00	48,00 €	Bitterfeld
Wirbelsäulengymnastik im Spiegelsaal Sandersdorf	XB3.02.500	10x	25.02.(Mo)	14:00	53,20 €	Sandersdorf
Englisch Aufbaukurs mit guten Vorkenntnissen	XB4.06.200	12x	21.03.(Do)	16:00	72,00 €	Bitterfeld
Frühjahrsputz für den PC	XB5.01.030	1x	26.03.(Di)	13:00	9,00 €	Bitterfeld
EXCEL – Grundkurs Tabellenkalkulation	XB5.01.400	5x	26.03. (Di)	18:00	45,00 €	Bitterfeld
Computerkurs für Einsteiger: Windows, Word und Excel	XB5.01.450	6x	27.03. (Mi)	09:30	54,00 €	Bitterfeld
Endlich das Tablet im Griff haben! Kurs für Android-Geräte	XB5.01.950	2x	02.04. (Di)	13:00	18,00 €	Bitterfeld
Endlich das Smartphone im Griff haben! Kurs für Android-Geräte	XB5.01.956	2x	16.04. (Di)	13:00	18,00 €	Bitterfeld
Computer-Club Bitterfeld: Tipps und Tricks für Tablet, PC und Smartphone	XB5.01.080	1x	09.04. (Di)	09:30	8,50 €	Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)						
Online-Seminar: Plastik im Meer – Wie stoppen wir die Plastikflut?	XZ1.02.011	1x	27.03. (Mi.)	19:00	frei	online
Von Köthen in die Welt: Türkei (Studierende stellen ihr Heimatland vor)	XK1.10.011	1x	20.03. (Mi.)	17:30	frei	Köthen
Von Köthen in die Welt: Bangladesh (Studierende stellen ihr Heimatland vor)	XK1.10.012	1x	03.04. (Mi.)	17:30	frei	Köthen
Bleib fit - mach mit! Ein Bewegungsangebot für Junggebliebene	XK3.01.102	6x	05.04. (Fr.)	09:30	22,00 €	Köthen
Neu: Natürliche Kosmetika selbst gemacht / Einführungsseminar am Samstag	XK3.00.000	1x	ab 8 TN	10:00	15,00 €	Köthen
diverse Sprachkurse in Englisch, Französisch, Spanisch und Arabisch	diverse	10-15x	lfd. Einstieg	div.	50-100 €	Köthen
CCK – der ComputerClub Köthen mit Tipps und Tricks für den Computer-Alltag	XK5.01.104	1x	12.04. (Fr.)	17:30	8,50 €	Köthen
Tablets und Smartphones sicher und effektiv bedienen lernen	XK5.01.122	2x	15.03. (Fr.)	17:30	18,00 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Letzte Hilfe Kurs – Kleines 1x1 des Sterbens	XZ1.08.001	1x	26.03. (Di.)	17:00	frei	Zerbst
Online-Seminar: Plastik im Meer - Wie stoppen wir die Plastikflut?	XZ1.02.011	1x	27.03. (Mi.)	19:00	frei	Zerbst
PRO-VEREIN - für NEUE Vorstandsmitglieder (Rechtsgrundlagen)	XZ1.03.100	1x	04.04. (Do.)	18:00	10,00 €	Zerbst
Ab wann kann ich in Rente gehen?	XZ1.03.011	1x	28.03. (Do.)	18:30	5,00 €	Zerbst
Witwen- und Witwerrente - Zugangsvoraussetzungen und Anspruch	XZ1.03.010	1x	11.04. (Do.)	10:00	5,00 €	Zerbst
Die Spur der Ahnen - Grundlagen der Genealogie (Ahnenforschung)	XZ1.01.020	5x	29.04. (Mo.)	18:00	60,00 €	Zerbst
Die Heizkostenabrechnung richtig lesen und verstehen!	XZ1.03.022	1x	07.05. (Di.)	18:30	5,00 €	Zerbst
Nähmaschinenführerschein am Samstagvormittag	XZ2.09.011	3x	23.03. (Sa.)	09:30	33,00 €	Zerbst
Schneiderstube	XZ2.09.002	8x	07.05. (Di.)	18:30	64,80 €	Zerbst
Osterkarten gestalten mit Aquarell, One-Stroke, Stanzmotiven	XZ2.10.021	1x	27.03. (Mi.)	17:30	9,00 €	Zerbst
Torten-Dekorationen - für Frühling, Ostern oder einfach so....	XZ2.10.022	1x	03.04. (Mi.)	17:30	10,00 €	Zerbst
Wer braucht 100.000 Fotos? Finessen der Digitalfotografie! (Tages-Seminar)	XZ2.11.001	1x	30.03. (Sa.)	10:00	36,00 €	Zerbst
Zeichen- und Malwerkstatt (Individuelle Förderung)	XZ2.07.003	6x	08.05. (Mi.)	18:00	50,40 €	Zerbst
Facebook für Einsteiger - Anmeldung, Einführung, Benutzung, Sicherheit	XZ2.11.031	2x	06.04. (Sa.)	08:30	30,00 €	Zerbst
Autogenes Training	XZ3.01.104	8x	02.04. (Di.)	18:30	37,40 €	Zerbst
Kochclub: Kochen mit Daniel!	XZ3.05.002	1x	15.04. (Mo.)	18:30	10,00 €	Zerbst
Qigong in der K&K-Kirche Strinum	XZ3.01.312	6x	16.05. (Do.)	18:30	36,00 €	Zerbst
55plus - Erste Schritte am PC (Vormittagskurs 2x wöchentlich)	XZ5.01.001	6x	19.03. (Di.)	08:30	72,00 €	Zerbst

Sie erreichen uns:

Standort Bitterfeld

Standort Köthen (Anhalt)

Standort Zerbst/Anhalt

... und jederzeit:

Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 – 18.00 Uhr | Mi. 10.00 – 13.00 Uhr

Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830

Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500

service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03493 21913

Unser Gesamtangebot ist tagesaktuell auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern.

Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen außer Haus).

Änderungen/ Ergänzungen vorbehalten! Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! Stand: 28.02.2019

Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

+++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++

Filme wiederentdeckt

**Veranstaltungsreihe des Fördervereins „Industrie- und Filmmuseum Wolfen“ e.V.
mit Unterstützung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen.**

MARTA, MARTA

am Dienstag, den 19. März 2019 – 18:30 Uhr

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark, Areal A, Bunsenstr. 4, 06766 Wolfen,
Tel.: 03494/636446, E-Mail: info@ifm-wolfen.de

Leitung: Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker, Berlin

Marta, Marta (DFF 1979, fa, 94 min)

Regie: Manfred Mosblech, Autor: Gisela Steineckert, Musik: Hartmut Behrsing, Kamera: Winfried Kleist, Darsteller: Marijam Agischewa, Angelika Waller, Jürgen Heinrich, Walter Plathe, Dagmar Uhlmann, Otto Mellies, Hildegard Alex, Helga Piur, Maga Legal, Helga Göring

Eigentlich heißt sie Martina (Marijam Agischewa), aber Marta, einen Namen aus Großmutterns Zeiten, den hat sie sich selbst gegeben. Marta ist mit ihren 17 Jahren in einem Alter, in dem die Kinderzeit endgültig vorbei ist, man trennt sich vom Elternhaus, man muss sich ausprobieren. Das Mädchen hat Mut und zugleich Lust aufs Leben, und so hat sie sich spontan entschlossen, den Beruf der Krankenschwester zu erlernen; dabei hatte sie keine Vorstellung, was mit diesem schweren, verantwortungsvollen Beruf alles verbunden ist. Aber sie wollte ja einen Beruf ergreifen, in dem sie mit Leuten zu tun hat. Und im privaten Leben? Da ergibt sich eine erste Liebe aus Neugierde. Der Auserwählte heißt Ernst-Martin (Walter Plathe), wird aber Monty gerufen. Ob er gleich der Richtige für Marta ist, sollte sich erst mit der Zeit herausstellen, zumindest gegenüber ihrer Freundin Chris (Dagmar Uhlmann) präsentiert sie „ihren“ Monty mit Stolz.

Marijam Agischewa wurde mit der Hauptrolle betraut, weil Regisseur Mosblech in den vorbereitenden Gesprächen auf den Film erkannte, dass sie mit ihrem Talent und mit ihrem Temperament der Vielschichtigkeit dieser Rolle entsprechen würde.

PROGRAMM

18.30 – 18.45 Uhr

Begrüßung: Horst Kühn, Vorsitzender Industrie- und Filmmuseum Wolfen e.V.

Einführung: Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker
18.45 Uhr

Filmvorführung MARTA, MARTA

anschließend Gespräch mit der Hauptdarstellerin MARIJAM AGISCHEWA

Moderation: Paul Werner Wagner

Marijam Agischewa ist die Tochter einer Tatarin und eines österreichischen Diplomaten. Sie wurde 1958 in China geboren, verbrachte ihre Jugend in Berlin, wo ihr Vater Ernst Schwarz einen Lehrstuhl für Sinologie an der Humboldt-Universität zu Berlin angeboten bekam. Als 16-Jährige wurde sie 1975 von einem DEFA-Team um Regisseur Wolfgang Hübner mit der Hauptrolle im Fernsehfilm Geschwister besetzt. Es folgte ein Studium an der Schauspielschule Ernst Busch in Berlin. 1980 wurde sie für ihre Hauptrolle in Marta, Marta mit dem Filmpreis des Jugendmagazins Neues Leben ausgezeichnet und zur beliebtesten Schauspielerin der DDR gewählt. Seither gehörte sie zum Ensemble des Fernsehens der DDR. Agischewa spielte in 30 DDR-Filmen wie Der Leutnant Yorck von Wartenburg (1981) und Treffpunkt Flughafen (1986) mit. Nach der Deutschen Einheit wirkte Agischewa in zahlreichen Filmen und Fernsehserien wie Wolffs Revier, Die Männer vom K3, Das Traumschiff, Tatort, Verschollen in Thailand, Air Albatros, Dr. Sommerfeld - Neues vom Bülowbogen und Freunde fürs Leben. Von 2008 bis 2009 war sie in der ZDF-Telenovela Wege zum Glück zu sehen. Seit 2015 spielt sie die Chefärztin Prof. Patzelt in der ARD-Serie „In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte“.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Gespräche im kleinen Kreis beim Imbiss fortzusetzen.

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, bitten wir Sie, sich verbindlich anzumelden. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihnen trotz Ihrer Anmeldung eine Teilnahme unmöglich wird, da sonst Ausfallgebühren entstehen. Wir verschicken keine Anmeldebestätigungen! Die Teilnahmegebühr für diese Veranstaltung beträgt 8,00 €. und wird vor Beginn der Veranstaltung entgegengenommen.

KÄUZCHENKUHLE

am Mittwoch, den 10. April 2019 – 18:30 Uhr

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark, Areal A, Bunsenstr. 4, 06766 Wolfen,
Tel.: 03494/636446, E-Mail: info@ifm-wolfen.de

Leitung: Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker, Berlin

Käuzchenkuhle (DEFA 1969,s/w, 79 min)

Regie: Walter Beck, Drehbuch: Günter Kaltofen, Walter Beck nach dem gleichnamigen Roman von Horst Beseler, Kamera: Lothar Gerber, Musik: Klaus Lenz, Manfred Krug, Darsteller: Manfred Krug, Martin Flörchinger, Dieter Wien, Peter Pollatschek, Regina Beyer, Rainer Haupt, Thomas Langhoff, Nico Turow, Vera Oelschlegel, Gertrud Brendler, Berko Acker, Jürgen Marten

Ein Berliner Junge, genannt Jampoll, fährt in den Sommerferien alljährlich zu seinen Großeltern aufs Land. Bereits am Bahnhof läuft ihm ein Herr Kohlweis über den Weg, der ihn mit seinem Rad mit zum Dorf nimmt und seinen Opa Kalmus grüßen lässt. Nachdem Jampoll die Grüße des Fremden ausgerichtet hat, ist der Großvater nervös und aufgebracht. Gemeinsam mit seinen Freunden beginnt Jampoll, dem geheimnisvollen Herrn Kohlweis nachzuspionieren, der inzwischen in einem Sägewerk arbeitet. Sie finden heraus, dass Kohlweis früher Offizier bei der SS gewesen ist und am Ende des Zweiten Weltkriegs im nahen Mummelsee eine Kiste mit Raubkunstversenkt hatte. Kohlweis ist nun zurückgekehrt, den Schatz zu holen.

Der Film spielt vor dem geschichtlichen Hintergrund der letzten Tage des Zweiten Weltkrieges und basiert auf dem gleichnamigen erfolgreichen Jugendbuch von Horst Beseler, der nach eigener Angabe „eine Auseinandersetzung mit dem Krieg und Kriegsverbrechen leisten wollte“.

PROGRAMM

18.30 – 18.45 Uhr

Begrüßung: Horst Kühn, Vorsitzender Industrie- und Filmmuseum Wolfen e.V.

Einführung: Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker

18.45 Uhr

Filmvorführung Käuzchenkuhle

anschließend Gespräch mit dem Regisseur WALTER BECK

Moderation: Paul Werner Wagner

Walter Beck, Jahrgang 1929, verbrachte seine Kindheit in Berlin. Nach bestandem Abitur absolvierte er von 1948 bis 1951 ein Regiestudium am DEFA-Nachwuchsstudio und wirkte anschließend als Regieassistent im Bereich Synchron und Dokumentarfilm mit. 1958 wurde Walter Beck festangestellter Filmregisseur beim DEFA-Spielfilmstudio in Potsdam-Babelsberg. Er wurde über die Landesgrenzen der DDR hinaus bekannt durch Märchenverfilmungen, wie 1965 König Drosselbart mit Manfred Krug in der Hauptrolle, Dornröschen (1971), Der Prinz hinter den sieben Meeren (1982), Der Bärenhäuter (1986) und Froschkönig (1988).

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Gespräche im kleinen Kreis beim Imbiss fortzusetzen.

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, bitten wir Sie, sich verbindlich anzumelden. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihnen trotz Ihrer Anmeldung eine Teilnahme unmöglich wird, da sonst Ausfallgebühren entstehen. Wir verschicken keine Anmeldebestätigungen! Die Teilnahmegebühr für diese Veranstaltung beträgt 8,00 €. und wird vor Beginn der Veranstaltung entgegengenommen.



**Foto: ©DEFA-Stiftung
Joerg Erkens, Dieter Lueck,
Haus Muehlstein**

258. Galeriekonzert

Falk Zenker

präsentiert zum ersten Mal
in der Galerie am Ratswall

seine assoziative Musik zwischen Mittelalter, Klassik, Flamenco, Improvisation und Weltmusikmoderne – realisiert mit virtuosem Gitarrenspiel, ungewöhnlichen Klangerzeugern und ausgefuchstem Live-Looping – kann der Weimarer Gitarrist, Komponist und Klangkünstler Falk Zenker mittlerweile auf 20 Jahre Solokonzerte zurückblicken und hat sich einen Platz in der obersten Liga deutscher Akustikgitaristen erspielt. Mit dem neuen Programm „Falkenflug“ seines gleichnamigen vierten Soloalbums bei Acoustic Music entführt er sein Publikum in atemberaubende Höhen, in schwerelose Traumlandschaften und zu heiter-kreativen Gedankensprüngen durch Zeit und Raum.

Musik, die tief berührt und weit entführt!

Veranstaltungsort: Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld
Veranstaltung: Donnerstag, 21. März 2019
Beginn: 19 Uhr
Vorverkauf: Telefon: 03493 / 22672
Eintrittspreis: 12,50 €

An alle Leseratten!

„Die Galerie liest“
Freitag, 22. März 2019

**Bitterfeld, Ratswall 22**

Am 21. März wird die Leipziger Buchmesse 2019 eröffnet. Die *Leipziger Buchmesse* und ihr Lesefest „*Leipzig liest*“ sind das Frühjahrsereignis der Buch- und Medienbranche.

Und wer beim Lesefest „*Leipzig liest*“ nicht dabei sein kann, kommt am Freitag, 22. März 2019, ab 14:00 Uhr in die Galerie am Ratswall, zum Lesefest „*Die Galerie liest*“.

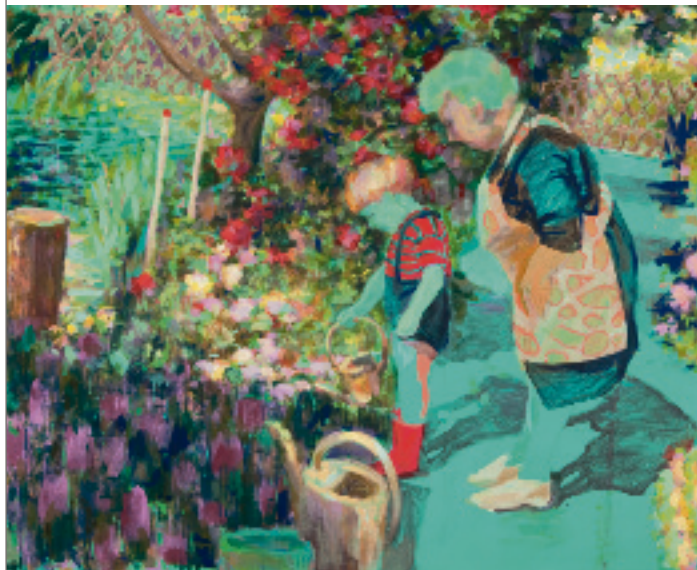


Mitmachen kann jeder, der lesen kann.
Oder Sie hören einfach nur zu.
Anmeldungen zum Lesen
bitte unter 03493 / 510 772 oder 03493 / 22672

Wir freuen uns auf Sie....
Eintritt FREI!

Christine Bergmann Heimat Kunst

Galerie am Ratswall



Ausstellung: noch bis 5. Mai 2019



Galerie am Ratswall
Ratswall 22, Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03493 22672
Dienstag - Freitag 10 - 16 Uhr
Sonntag 10 - 16 Uhr



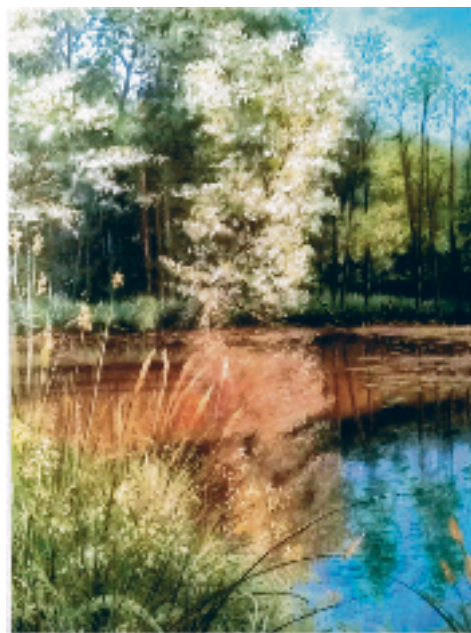
Einrichtung des Landkreises
Anhalt-Bitterfeld

Mit freundlicher Unterstützung
des Landes Sachsen-Anhalt

Abb.: Christine Bergmann, „Der Garten 7“, Leinwand, 2009, 135x165 cm,
Reprofoto: Joachim Blobel, Halle (Saale)

Bernd Garbe Malerei und Grafik

Galerie am Ratswall



Kabinettausstellung 15. März - 28. April 2019

Galerie am Ratswall



Ratswall 22, Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03493 22672
Dienstag-Freitag 10 - 16 Uhr
Sonntag 10 - 16 Uhr



Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Abb.: Bernd Garbe, Jagdstaueich, Öl / Leinwand, 2019

Wir sind Juden aus Breslau **Überlebende Jugendliche und ihre Schicksale nach 1933**

Kinodokumentarfilm von Karin Kaper und Dirk Szuszi

Deutsch-Polnischer Kulturpreis Schlesien 2017

Ehrenmedaille der Europäischen Kulturhauptstadt Wrocław

Weltweit eingeladen auf bedeutende Filmfestivals

www.judenausbreslaufilm.de

Sondervorführung in Wolfen im Industrie- und Filmmuseum am Freitag 15.3.19 um 18.00 Uhr

In Anwesenheit des Regisseurs Dirk Szuszi

In Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für Politische Bildung Sachsen-Anhalt
Bunsenstrasse 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Eintritt: 8,00 Euro

Anmeldung bitte unter 03494 – 63 6446 oder info@ifm-wolfen.de

Protagonisten: Esther Adler, Gerda Bikales, Anita Lasker-Wallfisch, Renate Lasker-Harpprecht, Walter Laqueur, Fritz Stern, Guenter Lewy, David Toren, Abraham Ascher, Wolfgang Nossen, Eli Heymann, Mordechai Rotenberg, Max Rosenberg, Pinchas Rosenberg
sowie eine deutsch-polnische Jugendgruppe aus Bremen und Wrocław

Ein Film von aktueller Brisanz, der ein eindringliches Zeichen setzt gegen stärker werdende nationalistische und antisemitische Strömungen in Europa. Ein Film, der aufzeigt, wohin eine katastrophale Abschottungspolitik gegenüber Flüchtlingen führt. Ein Film, der anhand der Lebensschicksale der Protagonisten auch die Gründung des Staates Israel mit den Erfahrungen des Holocaust in Verbindung setzt.

Sie waren jung, blickten erwartungsfroh in die Zukunft, fühlten sich in Breslau, der Stadt mit der damals in Deutschland drittgrößten jüdischen Gemeinde, beheimatet. Dann kam Hitler an die Macht. Ab diesem Zeitpunkt verbindet diese Heranwachsenden das gemeinsame Schicksal der Verfolgung durch Nazi-Deutschland als Juden: Manche mussten fliehen oder ins Exil gehen, einige überlebten das Konzentrationslager Auschwitz. Der Heimat endgültig beraubt, entkamen sie in alle rettenden Himmelsrichtungen und bauten sich in den USA, England, Frankreich, und auch in Deutschland ein neues Leben auf. Nicht wenige haben bei der Gründung und dem Aufbau Israels wesentlich mitgewirkt.

14 Zeitzeugen stehen im Mittelpunkt des Films. Sie erinnern nicht nur an vergangene jüdische Lebenswelten in Breslau. Ihre späteren Erfahrungen veranschaulichen eindrücklich ein facettenreiches Generationenporträt. Einige von ihnen nehmen sogar den Weg in die frühere Heimat auf sich, reisen ins heutige Wrocław, wo sie einer deutsch-polnischen Jugendgruppe begegnen. Gerade in Zeiten des zunehmenden Antisemitismus schlägt der Film eine emotionale Brücke von der Vergangenheit in eine von uns allen verantwortlich zu gestaltende Zukunft.

Produktion und Eigenverleih des Films wurden von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) gefördert.



Der gläserne Schatz
**Die Region um Bitterfeld-Wolfen
auf Glasnegativen**

15. März bis 19. Mai 2019

Kreismuseum Bitterfeld
OT Bitterfeld | Kirchplatz 3 | 06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon 034931401113
info@kreismuseum-bitterfeld.de | www.kreismuseum-bitterfeld.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr
Sonntag 10.00 bis 16.00 Uhr

 Eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

**27. März 2019
18.00 Uhr**




Schwarzbach, Grundmann und Co.
„Zu den Anfängen der Fotografie in Bitterfeld“
 Vortrag von Uwe Holz
 Leiter Kreismuseum Bitterfeld & Industrie- und Filmuseum Wolfen

Kreismuseum Bitterfeld
 Eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
 OT Bitterfeld, Klingstraße 3, 06741 Bitterfeld-Wolfen
 Telefon: 0349-911111, Fax: 0349-911111, 1400, info@kreismuseum-bitterfeld.de
 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr
 Montag & Sonntag geschlossen
 Eintritt: 2,50 € | Kinder 1,20 €



**Die Musikschule
 „Gottfried Kirchhoff“ lädt ein:**
 Träger: Landkreis Anhalt-Bitterfeld

**JUBILÄUMSKONZERT
 60 Jahre Musikschule
 Sa, 23.3. um 17.00 Uhr
 KULTURHAUS WOLFEN**

Eintritt frei

06. APRIL 2019 • 20:00 UHR

*Wir reisen durch die Straßen bis
 nach Mitternacht*

SCHLAGER!

Einlass: 19:30 Uhr • Eintritt 15,- Euro
 Kartenverkauf: 03493 - 22 672

TANZLOUNGE - IM TANZWERK BITTERFELD

Das
Kulturamt
 des Landkreises Anhalt-Bitterfeld veranstaltet eine Schlager-Pop-Party...

Am 06. April 2019 um 20 Uhr geht's los
 – die pinkfarbenen Sonnenliegen in der super Location
 gegenüber der Post in Bitterfeld – im Tanzwerk – sind aufgestellt
 und die Party beginnt.

Mit fetzigen Schlagerhits und
 Helene Fischer (Silke Otte) und Matze Reim (David Baßin)
 tobt die Stimmung mit DJ Mölli!

Sei dabei, wenn die Lebensfreude überkocht!

Schlagerfaktor 1000.000 %!

Tanzwerk Bitterfeld
 Lindenstraße 14
 06749 Bitterfeld-Wolfen

Vorverkauf: 12,50 €
 Abendkasse: 15,00 €

Karten sind erhältlich in der Galerie am Ratswall ...
 oder telefonische Vorbestellung
 unter 03493 – 22672 ab sofort möglich!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Kartenvorverkauf ab **JETZT!!!!!!**



BANDANA
 SOUND OF JOHNNY CASH

Konzert
 Remember Cash



Hommage an Johnny Cash

**29.03.19
 20.00 Uhr**



VVK: 16,00 €, AK: 19,00 €
 Veranstaltungszentrum Schloss Köthen

Karten unter Tel. 03496 70099260, 405775 und www.bachstadt-koethen.de

Veranstaltungszentrum Schloss Köthen und darüber hinaus

März 2019

Samstag, 16.03.2019, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Tanz der Puppen“

Tim Becker – Die Kunst des Bauchredens
19 EUR VVK, 22 EUR AK

Donnerstag, 21.03.2019, 19 Uhr, Agnus-Kirche
Bach-Geburtstag in Köthen

Musik von C.P.E. Bach, J.C. Bach und C.F. Abel
Hille Perl (Viola da Gamba), Sylvia Ackermann (Claviere)
15 EUR, 12 EUR ermäßigt

Sonntag, 24.03.2019, 16 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Frühlingsfest der Blasmusik“

mit dem Stadtblasorchester Köthen
Einlass ab 14.30 Uhr mit Kaffeetisch
12 EUR VVK, 15 EUR AK

Freitag, 29.03.2019, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Homage an Johnny Cash“ – Konzert mit Remember Cash
16 EUR VVK, 19 EUR AK

April 2019

Samstag, 06.04.2019, 13.30 Uhr, Köthen-Information
öffentliche Führung in der Innenstadt
4 EUR

Samstag, 06.04.2019, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Zauber der Travestie – das Original“
(ausverkauft!)

Samstag, 20.04.2019, 17 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Sherlock Hase und das Geheimnis um das Wetterei“
Häschenschule mit dem Ensemble „Märchenhaft“
7 EUR Kinder, 9 EUR Erwachsene

Freitag, 26.04.2019, 19.30 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Günther allein zu Haus“ – Kabarett mit Uwe Steimle
29,70 EUR VVK, 31 EUR AK

Dienstag, 30.04.2019, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Wolle was komme“ – Kabarett mit der „Zwickmühle“
politisch-satirische Konversation mit Musik
18 EUR VVK, 21 EUR AK

Mai 2019

Samstag, 04.05.2019, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Amazing Shadows in 3 D“ – das große Schattentanztheater
für die ganze Familie
Tickets ab 39 EUR

Mittwoch, 08.05.2019, 09.30 & 11.00 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Schülersinfoniekonzert
Zyklus „Mein Vaterland“, „Die Moldau“ von Bedrich Smetana

Sonntag, 26.05.2019, 16 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Noch 'n Gedicht“ – der große Heinz-Erhardt-Abend
mit Hans Joachim Heist
29,70 EUR VVK, 31 EUR AK

Juni 2019

Freitag, 14.06.2019, 20 Uhr, Anna-Magdalena-Bach-Saal
„Foto-Blick“ in der Köthener Vergangenheit
historischer Dia-Vortrag mit Christian Ratzel
9 EUR VVK, 12 EUR AK

Sonntag, 30.06.2019, 15 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Sommerkonzert der Musikschule Köthen

KARTENVERKAUF:

Köthen Information im Schloss Köthen
Dienstag bis Sonntag: 10:00 – 17:00 Uhr
Tel. +49(0)3496 70099260

Veranstaltungskasse im Halleschen Turm

Tel. +49(0)3496 405775

Montag & Freitag: 10:00 – 14:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag: 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Karten sind auch im Internet unter www.bachstadt-koethen.de zu erwerben.

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Drosa am 18.03.2019

Hiermit lade ich zu der **am Montag, den 18.03.2019** stattfindende Vollversammlung der „Jagdgenossenschaft Drosa“ ein.

Wie 2015 in der Mitgliederversammlung beschlossen, findet die Versammlung jetzt im Rhythmus von zwei Jahren statt, demzufolge 2019.

Die Versammlung beginnt **um 18.00 Uhr in der FFW (Gerätehaus) in Drosa.**

Alle Jagdgenossen der Gemarkung Drosa wurden durch Anschlag, in den Amtsblättern der Gemeinde Osternienburger Land und des Landkreises ABI sowie durch die Tageszeitung informiert und gebeten, ihre gesetzlichen Interessen wahrzunehmen.

Tagesordnung

Begrüßung
Bericht des Vorstandes
Finanzbericht
Bericht der Pächter
Diskussion zu den Berichten
Entlastung des Vorstandes für 2017/18 und 2018/19, Beschlüsse
Nichtauszahlung des Pachtertrages, Beschluss
Anfragen

gez. Lingner
Vorsitzender
Jagdgenossenschaft Drosa

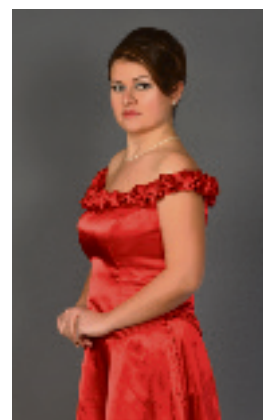
„Frühlingszauber“ – ein Benefizkonzert für das Anhalt-Hospiz

Unter dem Thema „Frühlingszauber“ steht ein Benefizkonzert, das am Sonntag, dem 24. März, um 15 Uhr im Katharina-Saal der Zerbster Stadthalle stattfindet. Der Erlös des Konzertes kommt dem Anhalt-Hospiz in Zerbst/Anhalt zugute.

Das auf den Frühling einstimmende Programm gestalten Tanya Kirova, Sopranistin, Yassen Iliev, Bariton, Dimitrinka Tuturilova, Violine, und Enrique Bernardo, Tenor und Piano. Es erklingen beliebte Stücke aus Opern und Operetten, aber zum Beispiel auch Werke von Astor Piazzolla und rumänische Volkstänze.

Bereits ab 13.30 Uhr werden in der Stadthalle Kaffee und Kuchen angeboten.

Konzertkarten zum Preis von 10 Euro können in der Zerbster Tourist-Information erworben werden.



Sopranistin Tanya Kirova und drei weitere Solisten gestalten das Programm des Benefizkonzertes für das Anhalt-Hospiz.
Foto: Veranstalter

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

Veranstaltungen März 2019



Freitag, 15.03.2019, 19:30 Uhr, Großer Saal

„Die Seidenstraße – Radabenteuer auf dem Weg nach China“

Thomas Meixner begann seine Fahrradreise in Bitterfeld-Wolfen und kurbelte knapp 13.000 Kilometer bis in die alte Kaiserstadt Xian in Zentralchina. Der Weltenradler berichtet von seiner Reise mit beeindruckenden Bildern.

Eintritt: 10,00 € im Vorverkauf und 12,00 € an der Abendkasse

Sonntag, 17.03.2019, 10:00 Uhr, Saal 063

Sonntagsmärchen „Nils Holgersson und Smirre, der Fuchs“

Johann Raphael Boehncke erzählt die weltberühmten Abenteuer des kleinen Nils Holgersson mit viel Liebe und Humor in einer fulminanten Mischung aus Schauspiel, Puppen- und Objekttheater.

Frei nach der berühmten Erzählung von Selma Lagerlöf, für Kinder von 4 bis 10 Jahren.

Eintritt: 5,00 € für Kinder und 7,00 € für Erwachsene

Freitag, 22.03.2019, 20:00 Uhr, Großer Saal

Leipziger Funzel – „Wer zuerst lacht, lacht am längsten!“

Ein beißend satirischer Rundumschlag mit der Keule des Spottes im Dickicht der Dummheiten unserer Zeit – gekoppelt mit den besten humorvollen Streichen der Leipziger Funzel.

Eintritt: 23,50 €; 21,00 € und 19,00 €

Samstag, 23.03.2019, 17:00 Uhr, Großer Saal

„Frühjahrskonzert“

der Musikschule „Gottfried Kirchhof“ Bitterfeld-Wolfen.

Eintritt: frei

Mittwoch, 27.03.2019, 15:00 Uhr, Kleiner Saal

„Musikalischer Kaffeeklatsch“

Eine Veranstaltung des Kultur- und Heimatverein Wolfen e.V.

Eintritt: frei

Freitag, 29.03.2019, 19:30 Uhr, Großer Saal

Armin Stöckl präsentiert „Die große Musical- und Operettengala“

Das Beste in einer Show!

Eintritt: 29,00 € und 27,00 € sowie ermäßigt: 23,20 € und 21,60 € (für Schwerbehinderte ab 80% und Rollstuhlfahrer, Kinder bis 12 Jahre und Gruppen ab 12 Personen)

Sonntag, 31.03.2019, 19:00 Uhr, Großer Saal

„Rock the Circus“ – Musik für die Augen

NUR NOCH RESTKARTEN!

In einer elektrisierenden Zirkusatmosphäre verschmelzen die LIVE gespielten Hits der größten Rockgiganten mit den artistischen Höchstleistungen der internationalen Akrobaten zu einer einzigartigen Kunstform.

Eintritt: 54,90 €; 48,90 €; 42,90 € und 36,90 €, Gruppenrabatt ab 10 Personen 5,00 € sowie für Kinder von 7 bis 10 Jahren 10,00 € Rabatt auf den Normalpreis

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr
Montag	geschlossen!

www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de / Tel.: 03494 6660-666

Stadt Zerbst



Veranstaltungskalender im März 2019

16.03.2019	14:00 Uhr	Handarbeit-Kreuzstich	Kornmuseum Nutha
16.03.2019	17:00 Uhr	Frauentagsfeier	Spargelwirt Schora
16.03.2019	18:30 Uhr	Rätetreffen des Carnevalclub Rot-Weiß Zerbst e.V.	Friesenhalle, Heidtorplatz 13

Mit * versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923-2351



BROKEN CONSORT DESSAU

Ensemblemusik aus 4 Jahrhunderten
für Blockflöten und Gamben

**am 17. März 2019, 17.00 Uhr
im Gemeindesaal Aken, Fischerstr. 5**

Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Frühstück für Frauen: Lebenslust statt Lebensfrust

Mal aus dem Alltagstrubel rauskommen, Zeit für sich und für andere haben, auf neue Gedanken kommen, mit anderen Frauen reden – und in einem Referat etwas Neues über Gott und seine Welt erfahren!

Wer so seinen Vormittag einmal genießen möchte, ist zu unserem nächsten Frühstückstreffen für Frauen am Samstag, dem 13. April um 9 Uhr in die Mensa der Fachhochschule Köthen (Eingang Fasanerieallee) herzlich eingeladen.

Unsere Referentin, Christina Ott (geb. 1967), seit ca. 20 Jahren in der Arbeit mit Frauen aktiv, ist leidenschaftlich daran interessiert, Glauben und Leben miteinander zu verknüpfen. Sie ist ein Beziehungsmensch, Naturliebhaberin und hat Freude am Spiel mit Worten und Gedanken. Sie arbeitet als Krankenschwester und als psychologische Beraterin. Sie spricht zum Thema: „Lebenslust statt Lebensfrust“ oder anders formuliert: Lebenslust trotz grauer Tage.

Womit Lebensfrust zusammenhängt, erklärt die Referentin anhand anschaulicher Episoden. Im Kontrast dazu entfaltet sie, wie Lebenslust aussehen könnte. Anhand vieler netter Beispiele werden wir zu einer wohlthuenden Sicht auf das Leben eingeladen und unsere Sinne aktiviert.

Wer Interesse an diesem Thema hat,

kann im Vorverkauf ab Montag, dem 25. März 2019 eine Eintrittskarte an folgenden Verkaufsstellen in Köthen erwerben:

Ev. Pfarrbüro St. Jakob, Hallesche Str.15A, „Mein Buchladen“, Schalaunische Str. 32, Atelier Rogge, Goethestr. 34

NEWS Evangelische Grundschule Wolfen



Tag der offenen Tür

Zum Kennen(Lernen), Fragen stellen, Entdecken und Anfassen!

**Wir singen den
Frühling ein und
begrüßen Sie
mit einem Programm für
alle Sinne.**



Am 23.03.2019

10:00 - 12:00 Uhr

in der Windmühlenstr. 4
in 06766 Wolfen.



www.diakonie-wolfen.de

Grund
Schule
evangelische

www.ev-gs-bitterfeld-wolfen.bildung-lsa.de

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Mennewitz

Am Freitag, dem 29.3.2019, um 19 Uhr, findet in der Gaststätte „Diebziger Hof“ in Diebzig die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Mennewitz statt.

Alle Jagdgenossen und Jagdpächter der Jagdgenossenschaft Mennewitz (Gemarkung Aken, Fluren 7, 11, 28 bis 34) werden hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2018/19
5. Bericht des Kassenwartes zum Geschäftsjahr 2018/19
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
7. Bekanntgabe der Jahresergebnisse des abgelaufenen Jagdjahres 2018/19
8. Bekanntgabe des Jahresabschlußplanes 2019
9. Sonstiges, Anfragen und Anregungen der Jagdgenossen und Jagdpächter

Der Jagdvorstand

Fachgerechter Obstbaumschnitt

7. April 2019 in Grimme bei Zerbst
Gemeindehaus – Hubertusstraße 5
von 8.30 – 16.00 Uhr

Die traditionelle Zeit des Obstbaumschnittes steht vor der Tür. Der Schnitt von Obstgehölzen ist der wichtigste Teil bei der Erhaltung von Streuobstwiesen.

Das Seminar wendet sich an alle ObstbaumbesitzerInnen, die ihre Bäume pflegen und langfristig erhalten möchten.

Für diesen Kurs wird ein Unkostenbeitrag/Person von 40 Euro erhoben. Für Mitglieder des Heimat- und Kulturvereins Grimme 30 Euro.

Bitte bringen Sie festes Schuhwerk, eigenes Werkzeug (falls vorhanden) und Verpflegung aus dem Rucksack mit.

Anmeldung

(Teilnehmerzahl ist begrenzt)

Mobil 0173-5983722 oder

E-Mail baumfuechse@mail.de



Ostermarkt
im Schloss Köthen

06. & 07.04.19
10.00 bis 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen, Straße der Jugend 16, OT Wolfen

montags, 13:00 bis 15:30 Uhr

Jung hilft!

Beratung zur Bedienung von Smartphone und Tablet
Terminvereinbarung unter 03494 3689498

**Mehr
Generationen
Haus**



dienstags, 9.00-12.00 Uhr

„Von Mensch zu Mensch“ – Beratung im Quartier

Wir sind behilflich, das Alltagsleben aktiv zu meistern und bei der Suche nach den richtigen Ansprechpartnern. Wir nehmen uns für Sie Zeit – und hören Ihnen zu!

mittwochs, 15.00 Uhr

„Lesewölfe“ Eure Themen für den gemeinsamen Vorlesespaß

20.03.

Das Wolkenschaf

Danach fertigen wir Lesezeichen mit Blättern

27.03.

Der Star im Apfelbaum

Danach gestalten wir eine Luftblasenkarte.

15.00 – 16.30 Uhr

Treffpunkt Alpha – besser lesen, rechnen & schreiben. Unser Angebot für Erwachsene

Öffnungszeiten Computerkabinett

Dienstag

08:00-12:00

Donnerstag

14:00-18:00

Di., 19.03., 17.00 Uhr

Vortrag „Gambia – das Land mit (un)begrenzten Möglichkeiten“

Referentin: Kerstin Gebhardt

Begleitend zur Ausstellungseröffnung mit eindrucksvollen Fotografien

Di., 26.03., 16.00 Uhr

Klangreise mit Elvira Heinrich

Mit Meditation, Bewegung und Klängen schöpfen wir neue Energie für Körper und Seele. Unter fachkundiger Anleitung können alle Interessierten sich von den heilsamen Tönen der Klangschalen und anderer Klangkörper inspirieren lassen und neue Entspannungstechniken kennenlernen.

Mi., 27.03., 18.00 Uhr

Wolfen kocht... schwedisch.

Der hohe Norden bietet mehr als nur Köttbullar und Smörrebröd. Anmeldung notwendig bis zum 25.03. unter 03494 3689498.

Fr., 29.03., 14.00 Uhr

Wir laden ein ins BürgerCafé

Demenz Netzwerk Regional informiert

Ansprechpartner: Roland Liepold & Norbert Dege. In Kooperation mit dem Betreuungskreis „Sonnenschein“. Zu Gast ist Thomas Klatt, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft, Uni Halle

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Ausstellung „Was vom Leben bleibt“

mit Bildern und Collagen aus Blüten, Papier und Ölmalerei von Astrid Lesnik in der Galerie am Quadrat in der Kreisverwaltung in Köthen

Marinekameradschaft Köthen

15.–17.03.2019: „20. Magdeboot“, Messegelände Magdeburg
01.04.2019, 17 Uhr: MK-Vorstand, Brauhaus Köthen
04.04.2019, 17 Uhr: MK-Treffen 4/19, Brauhaus Köthen



Jugendfreizeitzentrum Osternienburg

18.–23.03.2019, Back- und Kochstudio: Käse-Lauch-Suppe; Kreativbereich: Papierfächer basteln, eine Tradition aus Japan; offener Freizeitbereich: Tisch-Kicker-Turnier, für Indoor-Fußballer!

25.–29.03.2019, Back- und Kochstudio: Kartoffelpuffer ganz traditionell für unsere Region; Kreativbereich: Wir marmorieren verschiedene Materialien zu Dekozwecken!

01.–05.04.2019, Back- und Kochstudio: Eierkuchen mit Apfelmus; Kreativbereich: Wir blasen Eier aus und bemalen diese gemeinsam; offener Freizeitbereich: Kegeltturnier

08.–12.04.2019, Back- und Kochstudio: Soleier selbst gemacht; Kreativbereich: Wir basteln Osternester und bemalen Eier; offener Freizeitbereich: Großes österliches Schmücken

Offener Samstag: 23.03.2019

Ornithologischer Verein Köthen

17.03.2019, Internationale Wasservogelzählung

20.03.2019, Vereinsabend: Die Vogelwelt des Rio Grande

Die Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr im Veranstaltungsraum des Naumann-Museums in Köthen statt!

Veranstaltungen der Neuen Fruchtbringenden

Gesellschaft

21.–24.03.2019, die Neue Fruchtbringende Gesellschaft auf der Leipziger Buchmesse, Halle 5, E 105

05.04.2019, 19 Uhr, Köthen, Bernburger Str. 20: Lesung und Vortrag des Einar-Schleef-Arbeitskreises Sangerhausen e.V. über das Werk Einar Schleefs
Um Anmeldung wird gebeten unter 03496 213981 oder erdmenger@fruchtbringende.gesellschaft.de

Kornmuseum Nutha, Großer Winkel 8, Tel.: 039247 5748

16.03.2019, 14 Uhr: Kreuzstich – verschiedene Dinge mit Kreuzstich verschönern

Malteser Seniorensport in Köthen

Freitags von 10.30–11.30 Uhr, Service Wohnen, Wallstraße 29, Anmeldungen: 03496 3099250 oder birgit.peine@malteser.org

Weitere ständige Termine:

Malteser Wasserretter-Training jeden Freitag von 19.30–21.30 Uhr,

Badewelt Köthen; Ausbildung Rettungsschwimmen jeder Freitag von 19.30–21.30 Uhr,

Badewelt Köthen; Malteser Kinderschwimmen jeden Samstag von 8–10 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Sanitätsdienst-Aus- und Weiterbildung unserer Einsatzkräfte (Sanitäter) einmal im Monat, Termin zu erfragen unter 03496 3099250 oder 0160 95663485 oder birgit.peine@malteser.org

Briefmarkenfreunde Bitterfeld

Treff jeden zweiten Freitag im Monat im Café „Kaffeesatz“ in Mühlbeck-Friedersdorf, 16 Uhr. Interessenten sind willkommen. Gleichzeitig bieten die Sammelfreunde an, private Sammlungen – ganz gleich ob Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen – auf ihren Wert zu schätzen.

DRK Köthen

Ortsverein: ortsverein@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73 a, jeden Montag 18 Uhr, alle geraden Kalenderwochen

Jugendrotkreuz, jugendrotkreuz@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Freitag 15.30 Uhr, alle geraden KWs

Wasserwacht: wasserwacht@drk-koethen.de, Ratswall 9, Köthener Badewelt, jeden Dienstag 19.30 Uhr

Wasserflöhe: jugendarbeit-wasserwacht@drk-koethen.de, werde Juniorwasserretter beim DRK! Melde Dich für mehr Infos bei uns.

Blutspende: info@drk-koethen.de, wir suchen ehrenamtliche Mitstreiter für die Anmeldung und den Imbiss von unserer Blutspende

Angebote für Senioren:

Seniorentanzgruppe, Turnhalle Ludwigsgymnasium, jeden Freitag 14 Uhr
Seniorenclub, DRK-Geschäftsstelle Köthen, jeden Donnerstag 14 Uhr
Senioren gymnastik Radegast, Freizeitzentrum Radegast, jeden Dienstag 14.30–15.30 Uhr

Weitere Informationen: DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrunnenpromenade 5, Köthen, Telefon: 03496-405050

Trauercafe „Lebensquelle“

Jeden letzten Donnerstag im Monat geöffnet von 16 bis 18 Uhr im Lutzestift, Springstraße 28 in Köthen. Trauernde haben die Möglichkeit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Beratung für Krebsbetroffene aus Bitterfeld-Wolfen und Umgebung

10.04.2019, von 9 bis 12 Uhr, AWO Kreisverband Bitterfeld, Friedensstraße 2
Kostenfreie Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige rund um das Thema Krebs sowie sozialrechtliche und psychologische Frage. Terminvereinbarung erforderlich unter: 0345 4788110.

Blutspendetermin

15.03.2019, 16.00–19.30 Uhr: Raguhn, Sekundarschule, Gartenstraße 24

21.03.2019, 16.00–19.30 Uhr: Jeßnitz, Eventkirche ROKOKO, Vor dem Halleschen Tor 35

28.03.2019, 15.00–20.00 Uhr: Köthen, Mc Donalds im Blutspendemobil, Dessauer Str. 104

29.03.2019, 16.00–19.30 Uhr: Kleinpaschleben, ehemalige Grundschule, Zabitzer Str. 1

02.04.2019, 16.30–19.30 Uhr: Friedersdorf, Begegnungsstätte, Lindenplatz 10

04.04.2019, 15.30–19.30 Uhr: Schlaitz, DRK-Pflegeheim, Am Pfarrfeld 13

10.04.2019, 16.30–19.30 Uhr: Muldenstein, Herrenhaus, Am Alten Kloster 1

11.04.2019, 16.00–19.30 Uhr: Roitzsch, Sekundarschule, Mensa, Haus 2, Eingang Weststr.

17.04.2019, 15.30–19.30 Uhr: Wolfen, Sekundarschule I, Fritz-Weinek-Str.

30.04.2019, 16.00–19.30 Uhr: Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße

Veranstaltungen NABU Köthen

16.03.2019: Sitzung des Hauptausschusses vom NABU in Magdeburg

19.03.2019: Mitgliederversammlung in Köthen, Creperie Lorette

Kontakt: Nicole Steffen: Tel.: 0176 22336886 oder nicole.steffen@mailbox.de

Veranstaltungen des Natur- und Regionalgeschichte Bitterfeld e.V.

03.04.2019, „Die Annapurna-Runde – Auf Trekkingtour im Himalaja“.
Vortrags- und Gesprächsabend mit Dr. Stefan Wansa (Halle/Saale)

Die Vereins- und Fachgruppenabende sind öffentliche Veranstaltungen und finden im Arbeitsraum und Ratssaal im Holzweißiger Rathaus von 17.00–19.30 Uhr statt.

Veranstaltungen im CAMPUS HÖRSAAL,

Rathaus Wolfen

15.03.2019, 19 Uhr: „Die Kiebitzensteiner“ aus Halle kommen mit ihrer Spezialität, den politischen Kabarett, unter dem Titel „Verschärfte Lachsamkeit“. Kosten: 10 Euro – Karten direkt am Eingang zum Hörsaal

Jüdische Soldaten Magdeburgs

Noch bis 09.06.2019: Sonderausstellung unter regionalgeschichtlichen Aspekten des 1. Weltkrieges im Museum Synagoge Gröbzig, Lange Straße 8–10; Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 10–17 Uhr, Sonn- und Feiertage: 13–17 Uhr

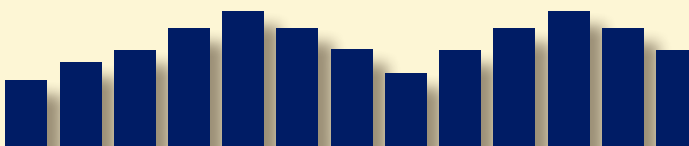
Energieberatung

Jeden 4. Donnerstag im Monat von 14–16 Uhr in Wolfen, Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 141, EG links: Themen: Baulicher Wärmeschutz, Heizkostenabrechnung, Regenerative Energien, Fördermittel, Strom sparen;

Die Basis-Energieberatung der Verbraucherzentrale ist ab sofort kostenlos!

Telefonische Terminvergabe: 0800 809802 400 kostenfrei aus deutschen Netze

Änderungen vorbehalten!



Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

13. Jahrgang

Freitag, 15.03.2019

Ausgabe 05

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- * Tagung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 21.03.2019
- * Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters zur Kreistagswahl vom 25.05.2014

- * Übergang eines Kreistagssitzes

Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters zur Kreistagswahl am 26.05.2019

- * 1. Sitzung des Kreiswahlausschusses am 20.03.2019

Bekanntmachung des Jobcenters – Kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)

- * Sitzung des Verwaltungsrates am 28.03.2019

Bekanntmachung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld – Wittenberg

- * 17. Sitzung der Regionalversammlung am 29.03.2019

Bekanntmachungen des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe)

- * Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2017
- * Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2019 mit Bekanntmachung

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Tagung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Termin: Donnerstag, 21.03.2019, 18.00 Uhr
Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld
Kreistagssitzungssaal
Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 21.02.2019
6. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten, Eilentscheidungen und Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse sowie Informationen der Verwaltung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
9. Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 9.1 Pauschalbetrag für Abschlussfeiern an Schulen in Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld IV/0015/2019
- 9.2 Aufhebung der 3-seitigen Vereinbarung – öffentlich rechtlicher Vertrag vom 12.12.2000 zwischen dem Regierungspräsidium Dessau (jetzt Landesverwaltungsamt) dem Landkreis Anhalt-Zerbst (jetzt Landkreis Anhalt-Bitterfeld) und der Be- und Entsorgung Zerbst GmbH (jetzt Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH) vom 12. Dezember 2000. BV/0893/2019
- 9.3 Prioritätenliste für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2019 gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur finanzschwacher Kommunen (Richtlinie Schulinfrastruktur) BV/0897/2019

- 9.4 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld BV/0899/2019
- 9.5 Veränderung bei der Besetzung des Landwirtschafts- und Umweltausschusses – Fraktion CDU/FDP BV/0906/2019
- 9.6 Programm zum Abbau der Liquiditätskredite im Zeitraum 2018-2026 – Fortschreibung bis 2027 (Haushaltskonsolidierungskonzept) BV/0910/2019
10. Anfragen und Anregungen der Kreistagsmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

11. Informationen der Verwaltung
12. Behandlung nicht öffentlicher Vorlagen
- 12.1 Verlängerung Mietvertrag Rettungswache Zerbst BV/0892/2019
- 12.2 Verlängerung Mietvertrag Turnhalle Binnengärtenstraße 17, Bitterfeld (Europagymnasium „Walther Rathenau“ Bitterfeld) BV/0894/2019
13. Anfragen und Anregungen der Kreistagsmitglieder
14. Schließung der Sitzung

gez. V. Wolpert
Vorsitzender des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Jugendhilfeausschuss

Termin: Mittwoch, 20.03.2019, 17:00 Uhr
Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 07. Februar 2019 und 13. März 2019
6. Bericht der Vorsitzenden des Unterausschusses Jugendhilfeplan

7. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen
8. Informationen der Verwaltung
9. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
10. Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 10.1 Vergabe der Fördermittel für zurückgestellte Anträge für das Jahr 2019 gemäß der Richtlinie Jugendarbeit BV/0905/2019
- 10.2 Bereitstellung von finanziellen Mitteln zur Förderung einer Personalstelle im Kinder- und Jugendclub Zörbig BV/0907/2019
- 10.3 Förderung von Investitionen in Kindertageseinrichtungen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld – Beschluss der Bedarfsliste für das 4. Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2017–2020“ BV/0896/2019
11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

12. Informationen der Verwaltung
13. Behandlung nicht öffentlicher Vorlagen
14. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
15. Schließung der Sitzung

gez. Urban

Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses

Kultur- und Tourismusausschuss

Termin: Mittwoch, 27.03.2019, 18:00 Uhr

Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 16.01.2019
6. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Informationen der Verwaltung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
9. Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 9.1 Betrauung des Vereins WeitererbeRegion Anhalt-Dessau – Wittenberg e. V. BV/0902/2019
- 9.2 Mitgliedschaft des IFM in der Route der Europäischen Industriekultur (ERIH) BV/0909/2019
- 9.3 Förderung der kommunalen Bibliotheken des Landkreises Anhalt-Bitterfeld für das Jahr 2019 BV/0911/2019
10. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

11. Informationen der Verwaltung
12. Behandlung nicht öffentlicher Vorlagen
13. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
14. Schließung der Sitzung

gez. Mormann

Vorsitzender des Kultur- und Tourismusausschusses

Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters zur Kreistagswahl vom 25.05.2014

Hier: Übergang eines Kreistagssitzes

Nach § 47 Abs. 5 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt i. V. m. § 75 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt gebe ich hiermit den Übergang eines Kreistagssitzes eines Kreistagsmitgliedes aus dem Kreistag auf den in der Sitzung des Kreiswahlausschusses am 03.06.2014 nächst festgestellten Bewerber öffentlich bekannt.

Ausgeschieden ist im Wahlbereich 2 Herr Andreas Petri (Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU).

Neues Mitglied des Kreistages ist Herr Frank Junkert (Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU).

Köthen (Anhalt), 19. Februar 2019

gez. Böddeker
Kreiswahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters zur Kreistagswahl am 26.05.2019

Die 1. Sitzung des Kreiswahlausschusses für die Kreistagswahl am 26. Mai 2019 findet am

Mittwoch, den 20. März 2019, 17.00 Uhr im Beratungsraum III der Landkreisverwaltung (1. Obergeschoss), Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt),

statt.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bestellung eines Schriftführers
3. Verpflichtung der Beisitzer und Beisitzerinnen durch den Kreiswahlleiter
4. Entscheidung über die Zulassung von Kreiswahlvorschlägen und Wahlvorschlagsverbindungen zur Kreistagswahl 2019 für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld
5. Schließung der Sitzung

Die Sitzung ist öffentlich und für jedermann zugänglich.

Köthen (Anhalt), 19. Februar 2019

gez. Böddeker
Kreiswahlleiter

Bekanntmachung des Jobcenters – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)

Sitzung des Verwaltungsrates des Jobcenters – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI) am 28.03.2019, 18:00 Uhr, in der KomBA-ABI, Nebenstelle Köthen (Anhalt), Neustädter Straße 14, 06366 Köthen (Anhalt), Beratungsraum 102

Nichtöffentliche Sitzung

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Verwaltungsratsvorsitzenden
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Verwaltungsrates vom 06.09.2018, 13.12.2018
- TOP 4 Bericht des Vorstandes über wichtige Angelegenheiten der KomBA-ABI
- TOP 4.1 Informationen zur EGT-Auslastung 2018 sowie 2019
- TOP 4.2 Überblick über die Auslastung der Verwaltungskosten 2018 sowie 2019
- TOP 5 1. Änderung des Wirtschaftsplans 2019 (Beschlussvorlage 01/2019)
- TOP 6 Anfragen der Mitglieder des Verwaltungsrates zu Angelegenheiten der KomBA-ABI

gez. U. Schulze

Verwaltungsratsvorsitzender

Bekanntmachung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg

Öffentliche Bekanntmachung

Die 17. Sitzung der Regionalversammlung in der IV. Wahlperiode findet am Freitag, dem 29. März 2019, um 09.00 Uhr im Sitzungssaal der Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld in 06366 Köthen (Anhalt), Am Flugplatz 1, statt. Schwerpunkte der Sitzung werden sein:

- Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg mit den Planinhalten „Raumstruktur, Standortpotenziale, technische Infrastruktur und Freiraumstruktur“ – Genehmigung mit Maßgabe
- Bestätigung des Jahresabschlusses 2017 und Entlastung des Vorsitzenden sowie der Verwendung des Jahresergebnisses
- Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg über Erhebung von Verwaltungskosten (Verwaltungskostenatzung) im eigenen Wirkungskreis
- Vorstellung des Projektes TRAINS – Wandel zur Technologieregion: Zukunftssicherung der Region Anhalt durch innovative und nachhaltige Technologien für Schienenverkehrssysteme
- Informationen der Geschäftsstelle
- Sonstiges
- Anfragen der Vertreter der Regionalversammlung

Köthen (Anhalt), 27.02.2019

gez. U. Schulze
Vorsitzender

Bekanntmachungen des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe)

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung des Jahresabschlusses des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe) für das Wirtschaftsjahr 2017

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld bestätigte mit Feststellungsvermerk vom 26.07.2018 das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung 2017.

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 20.06.2018 abgeschlossener Prüfung durch die mit der Prüfung beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers AG die Buchführung und der Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe) den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung entsprechen.“

Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragssituation des Unternehmens. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Die Prüfung nach § 53 HGrG ergab keine Beanstandungen.“

Die Verbandsversammlung fasste in der Sitzung am 05.02.2019 folgende Beschlüsse:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	46.893.847,20 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	– das Anlagevermögen	43.045.836,21 €
	– das Umlaufvermögen	3.847.766,73 €
	– die Rechnungsabgrenzungsposten	244,26 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	– das Eigenkapital	5.523.073,49 €
	– die Investitions- und Ertragszuschüsse	28.730.510,83 €
	– die Rückstellungen	1.572.376,36 €
	– die Verbindlichkeiten	11.067.886,52 €
1.2	Jahresgewinn	348.250,55 €
1.2.1	Summe der Erträge	3.566.809,47 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	3.218.558,92 €
2.	Der im Wirtschaftsjahr 2017 festgestellte Jahresüberschuss in Höhe von	348.250,55 €
	wird auf neue Rechnung vorgetragen.	
3.	Dem Verbandsgeschäftsführer wird gemäß § 120 Abs. 1 KVG LSA für das Wirtschaftsjahr 2017 Entlastung erteilt.	

Die vorstehende Feststellung des Jahresabschlusses sowie die Verwendung des Ergebnisses der Prüfung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2017 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss wird in der Zeit vom **25.03.2019 bis 06.04.2019** in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe) Köthener Chaussee 1, 06385 Aken öffentlich ausgelegt. Er kann von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 7.00 bis 13.00 Uhr eingesehen werden.

Aken (Elbe), 20.02.2019

gez. M. Bauer
Verbandsgeschäftsführer

Feststellung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2019

Auf der Grundlage des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 09. Oktober 1992 (GVBl. LSA S. 730), in der Fassung vom 25. Februar 2004 (GVBl. LSA 12/2004), sowie der Vorschriften des Kommunalverfassungsgesetzes LSA vom 15.05.2014, das Gesetz über kommunale Eigenbetriebe vom 24. März 1997 (GVBl. LSA S. 446) und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Eigenbetriebsverordnung vom 25. Mai 2012 (GVBl. LSA S. 160), in der zur Zeit gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe) in der öffentlichen Sitzung am 05.02.2019 den Wirtschaftsplan beschlossen:

Erfolgsplan	
Erträge	3.353.000 EUR
Aufwendungen	3.353.000 EUR
Gewinn	0 EUR
Vermögensplan	
Einnahmen	2.190.700 EUR
Ausgaben	2.190.700 EUR

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen wird auf 0 EUR festgesetzt.

Kreditaufnahme

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme für Investitionen wird auf 0 EUR festgesetzt.

Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung ihrer Auszahlung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 100.000 EUR festgesetzt.

Verbandsumlage

Zur teilweisen Deckung des Finanzbedarfes kann der Abwasserzweckverband Aken gemäß Verbandssatzung § 15 Abs. 2 eine Verbandsumlage erheben. Der Verband erhebt im Jahr 2019 keine Umlage von den Gemeinden.

Sonstiges

Nach § 105 KVG LSA sind über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nur zulässig, wenn die Auszahlung unabwendbar und die Deckung gewährleistet ist. Auszahlungen von erheblicher Bedeutung bedürfen der Zustimmung des Verbandsausschusses.

Gemäß § 9 Abs. 1 der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Aken gelten Ausgaben bis zu einer Höhe von 100 TEUR im Einzelfall als unerheblich. Der Verbandsgeschäftsführer vertritt nach § 11 der Verbandssatzung als Organ den Zweckverband und erledigt in eigener Verantwortung die Geschäfte der laufenden Verwaltung.

Aken (Elbe), 06.02.2019

gez. M. Bauer
Verbandsgeschäftsführer

– Siegel –

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes 2019

Abwasserzweckverbandes Aken (Elbe)

Der vorstehende Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2019 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses der Verbandsversammlung vom 05.02.2019 zum Wirtschaftsplan 2019 wurde von der Kommunalaufsicht des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Schreiben vom 20.02.2019 bestätigt.

Der Wirtschaftsplan liegt, gemäß § 102 Abs. 2 der KVG LSA, in der Zeit

vom 25.03.2019 bis 06.04.2019

in der Geschäftsstelle des AZV Aken, Köthener Chaussee 1 in 06385 Aken (Elbe), öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Er kann montags bis donnerstags in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 7.00 bis 13.00 Uhr eingesehen werden.

Aken (Elbe), 25.02.2019

gez. Bauer
Verbandsgeschäftsführer des AZV Aken (Elbe)

– Siegel –